

Referenten

Tobias Oest, Rechtsanwalt, LL.M., Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Experte für Bau- und Architektenrecht, Kanzlei Wohlleben und Partner, Trier, Zell/Mosel, Kirchberg
www.wohlleben-partner.de

Dagmar Lübeck, Leiterin des IHK/HWK-Auftragsberatungscentre Rheinland-Pfalz, Trier
www.abc-rlp.de

Dauer der Veranstaltung

13:15 Uhr	Einlass
13:30 Uhr	Beginn
15:30 Uhr	Kaffeepause
17:30 Uhr	Ende

Weitere Informationen zur Veranstaltung

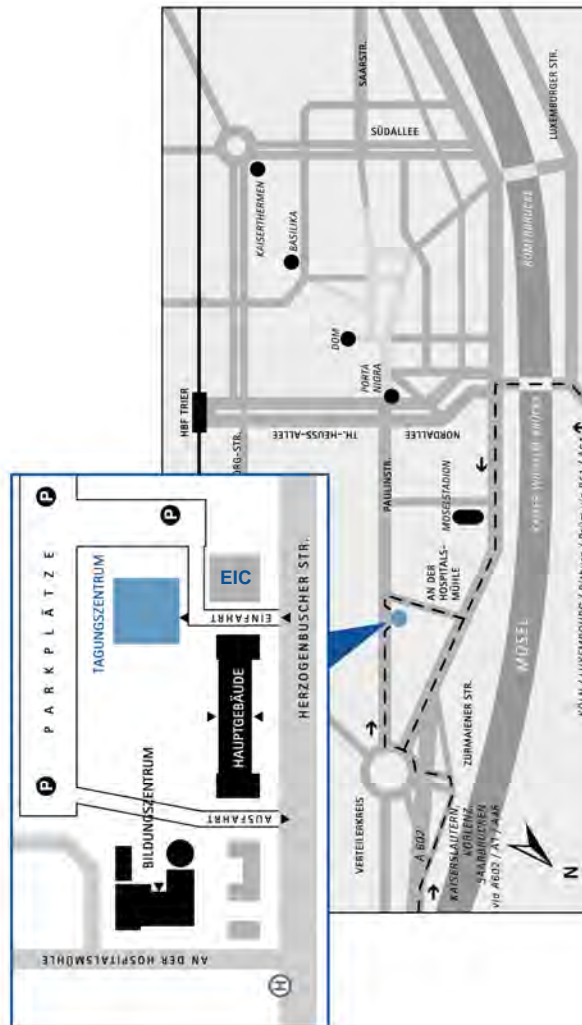
Ansprechpartnerin: Dagmar Lübeck
Tel.: 0651/97567-16
E-Mail: luebeck@eic-trier.de
Internet: www.eic-trier.de

Ort der Veranstaltung

Industrie- und Handelskammer Trier
Bildungszentrum, Raum 2.2
Herzogenbuscher Str. 12
54292 Trier



Anfahrtsskizze



EINLADUNG

Seminar

Vergaberecht für Unternehmen

Die neue Unterschwellenvergabeordnung
und die VOB/A 2016

Mit Fallbeispielen aus der Praxis

Mittwoch | 29. März 2017 | 13:30 - 17:30 Uhr
IHK Trier | Bildungszentrum | Raum 2.2



©Coloures-Pic - fotolia.com



Einladung

Öffentliche Aufträge bieten für Unternehmen nahezu aller Wirtschaftszweige interessante Geschäftsmöglichkeiten. In Deutschland beschaffen Bund, Länder und Gemeinden jährlich Waren und Dienstleistungen im Wert von fast 350 Milliarden Euro. Unternehmen, die sich an öffentlichen Ausschreibungen beteiligen, sollten sich mit den Grundlagen des Vergaberechts auskennen. Diese betreffen die Verfahrensarten, die Eignungsprüfung, die Formalitäten bei der Erstellung eines Angebotes sowie die Möglichkeiten, seine Rechte als Bieter durchzusetzen. Oftmals führen schon kleinste Fehler zum Ausschluss eines Angebotes. Nachdem 2016 das deutsche Vergaberecht oberhalb der EU-Schwellenwerte umfassend reformiert wurde, wird nun das Vergaberecht unterhalb der EU-Schwellenwerte angepasst. Die VOL/A, die die Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen regelt, entfällt auch im Unterschwellenbereich. Stattdessen gibt es mit der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) ein ganz neues Regelwerk. Für den Baubereich wurde die VOB/A unterhalb der EU-Schwellenwerte mehrfach überarbeitet. Neben vereinfachten Vergabeverfahren wird die Eignungsprüfung für Bieter erleichtert sowie die elektronische Vergabe gefördert. Außerdem werden erstmals Auftragsänderungen vom Vergaberecht erfasst.

Ziel der Veranstaltung

Das Seminar führt in die Grundlagen des Vergaberechts ein, unter besonderer Berücksichtigung der Änderungen im Zuge der Reform des Vergaberechts. Neben den rechtlichen Rahmenbedingungen geht der Referent auf die Eignungsprüfung und die formalen Ausschlussgründe eines Angebotes ein. Ein Überblick zum Bieterschutz rundet das Programm ab.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Unternehmen (Geschäftsführer, Führungskräfte, technische und kaufmännische Mitarbeiter). Zielgruppe sind insbesondere auch kleine und mittelständische Unternehmen.

Programm

13:30 Uhr Begrüßung

13:35 Uhr

Einführung in das Vergaberecht

- Rechtlicher Rahmen
- EU-Schwellenwerte
- Ausschreibungsmedien
- Öffentliche Auftraggeber
- Vergabegrundsätze
- Vergabearten

14:15 Uhr

Die Reform des Vergaberechts im Überblick

- Neue Struktur des deutschen Vergaberechts
- Vereinfachte Vergabeverfahren
- Vertragsänderungen
- Elektronische Vergabe

15:00 Uhr

Die Eignungsprüfung

- Nachweise und Erklärungen
- Neu: Vereinfachte Prüfung, Selbstreinigung
- Eignung bei Bietergemeinschaften und Nachunternehmern

15:30 Uhr Kaffeepause

15:45 Uhr

Formalitäten bei der Angebotsabgabe

- Formale Ausschlussgründe
- Richtiger Umgang mit Unklarheiten und Lücken in der Leistungsbeschreibung
- Fehlende Erklärungen und Preise
- Mischkalkulation und Spekulation
- Mindestanforderungen bei Nebenangeboten

16:45 Uhr

Bieterschutz

- Bieterrechte
- Richtig rügen
- Nachprüfungsverfahren

17:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung

Vergaberecht für Unternehmen Die neue Unterschwellenvergabeordnung und die VOB/A 2016

29. März 2017 - IHK Trier
13:30 - 17:30 Uhr

Firma:
Branche:
Teilnehmer:
Weitere Teilnehmer:
Anschrift:
Telefon/Fax:
E-Mail:

Ihre Anmeldung richten Sie bitte bis zum **24.03.2017** an die EIC Trier GmbH. Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt **175 €** zzgl. MwSt., zahlbar nach Erhalt der Rechnung.

Ich möchte künftig über Veranstaltungen der EIC Trier GmbH per E-Mail informiert werden.

Der/die Teilnehmer/in erklärt sich damit einverstanden, dass seine/Ihre persönlichen Daten für die Veranstaltungsabwicklung mittels EDV gespeichert werden.

Abmeldungen müssen spätestens **3 Arbeitstage** vor Veranstaltungsbeginn schriftlich bei der EIC Trier GmbH eingegangen sein. Bei einem späteren Rücktritt bzw. Nichterscheinen ist die gesamte Teilnahmegebühr zu entrichten.

Ort, Datum Unterschrift

Per Fax an **0651/97567-33** oder
Per E-Mail an info@eic-trier.de

EIC Trier IHK/HWK-Europa- und Innovationscentre GmbH
Herzogenbuscher Str. 14 | 54292 Trier